

Stand: 04.04.2026 01:38:31

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/6159

"Erbbaurechtsregelungen stärken"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/6159 vom 15.04.2015
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/6719 des HA vom 05.05.2015
3. Beschluss des Plenums 17/7187 vom 23.06.2015
4. Plenarprotokoll Nr. 48 vom 23.06.2015



## Antrag

der Abgeordneten **Dr. Herbert Kränzlein, Volkmар Halbleib, Harald Güller, Günther Knoblauch, Reinhold Strobl SPD**

### **Erbbaurechtsregelungen stärken**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Verkäufe staatlicher Grundstücke ab dem Jahr 2016 nach folgenden Grundsätzen vorzunehmen, wobei mindestens eines der nachfolgend genannten Kriterien erfüllt sein muss:

#### **– Monetär:**

1. Baulandflächen bis zu einem Verkehrswert von 2 Mio. Euro können in Erbbaurecht vergeben werden. Der Abschluss des Vertrags bedarf der Zustimmung des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen.
2. Baulandflächen ab einem Verkehrswert von 2 Mio. Euro sind grundsätzlich nur noch in Erbbaurecht zu vergeben.

#### **– Nach Fläche:**

1. Baulandflächen ab einer Größe von 500 m<sup>2</sup> können in Erbbaurecht vergeben werden. Der Abschluss des Vertrags bedarf der Zustimmung des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen.
2. Baulandflächen ab einer Größe von 5.000 m<sup>2</sup> sind grundsätzlich in Erbbaurecht zu vergeben. Der Abschluss des Vertrags bedarf der Zustimmung des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen.

#### **– Sonderfall:**

##### **Bedeutsame Grundstücke im Staatsbesitz**

Ebenso werden bedeutsame Baulandflächen (mit erheblichem künstlerischem, geschichtlichem, regionalem, ökologischem oder kulturellem Wert) nur noch in Erbbaurecht vergeben.

#### **– Organisatorisches:**

Das Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat richtet eine Abteilung für den Bereich Erbbaurecht ein.

### **Begründung:**

Eine Neuorganisation der Vergabepraxis ist notwendig, um eine nachhaltigere Grundstücksbevorratung zu erreichen. Grund und Boden ist nicht vermehrbar. Gerade jetzt, wo in dichter besiedelten Landesteilen erhebliche Wertsteigerungen bei Grundstücken zu verzeichnen sind, weil die Nachfrage in den Zeiten einer langanhaltenden Finanz- und Überschuldungskrise mit Niedrigstzinsniveau das Angebot deutlich übersteigt – Anlegerflucht in sogenanntes Betongold – ist der Verkauf von Staatsgrundstücken nur noch ausnahmsweise sinnvoll. Im Übrigen hat die dauerhafte und beispielgebende Erbpachtvergabepolitik der bayerischen katholischen Diözesen gezeigt, dass damit die stabilste Institutionsfinanzierung gewährleistet ist.

Die rechtlichen Grundlagen für die Vergabe von Grundstücken in Erbbaurecht sind durch das Erbbau-rechtsgesetz von 1919 und daran anknüpfende haus-rechtsrechtliche Bestimmungen geregelt. In der Praxis werden Erbbaurechts-Verträge zumeist auf 45 bis 99 Jahre abgeschlossen. Diese Verträge können jedoch nach Auslaufen beliebig oft verlängert oder erneuert werden. Der Erbbaurechtsnehmer zahlt für die Nutzung des Grundstücks einen Erbbauzins. Als alleiniger Eigentümer der darauf stehenden Gebäude, aber auch bei reiner Grundverpachtung stehen nur ihm etwaige Pacht- oder Mieteinnahmen hieraus zu. Überdies kann er das Erbbaurecht als sogenanntes grundstücksgleiches Recht weiterverkaufen, beleihen, vererben oder auch verschenken. Gleiches ist auch dem Erbbaurechtsgeber als Eigentümer des Grundstücks möglich. Zudem kann auch das Erbbaurecht zeitlich vor oder auch nach Bebauung auf ein Grundstück bestellt werden. Erfolgt die Bestellung auf einem bereits bebauten Grundstück, wird der Erbbaurechts-nehmer dann Eigentümer der aufstehenden Gebäude.

Durch konsequente Anwendung dieses Prinzips kann gerade auch in Gebieten mit hohen Grundstückspreisen eine erhöhte Bautätigkeit, etwa im Wohnungsbau, erzielt werden, da anstatt einer hohen Einmalzahlung ein wiederkehrender, deutlich niedrigerer Erbbauzins zu entrichten ist und so die finanziellen Mittel der Investoren für den Bau zur Verfügung stehen.

Zudem spielt bei der Betrachtung dieses Themas der Art. 81 Satz 1 der Bayerischen Verfassung eine wichtige Rolle. Laut diesem darf das Grundstockvermögen des Freistaates Bayern in seinem Wertbestand nur aufgrund eines formellen Gesetzes verringert werden. Unter den Begriff Grundstockvermögen fallen dabei u.a. Grundstücke sowie grundstücksgleiche Rechte.

Damit erleichtert die Grundstücksvergabe in Erbbau-recht die Einhaltung dieses Verfassungsgrundsatzes. Die Neuregelung ermöglicht eine längerfristige Ver-mögensorganisation des Freistaats. Zudem können

dadurch die bedeutsamen Flächen Bayerns einer Nutzung zugeführt werden, ohne dass diese der All-gemeinheit auf Dauer verloren gingen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

**Antrag der Abgeordneten Dr. Herbert Kränzlein,  
Volkmar Halbleib, Harald Güller u.a. SPD**  
Drs. 17/6159

### **Erbbaurechtsregelungen stärken**

#### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird gebeten, vor der Einleitung einer Ausschreibung zur Verwertung von für staatliche Zwecke entbehrlichen Grundstücken zu prüfen, ob auf Grund der konkreten Umstände des Einzelfalls die Möglichkeit der Einräumung eines Erbbaurechts anstelle einer Veräußerung der Vorzug zu geben ist. Besondere Gründe für die Einräumung eines Erbbaurechts können insbesondere vorliegen, wenn eine dauerhafte Aufgabe des Volleigentums am jeweiligen Grundstück durch Veräußerung nicht zweckmäßig ist, insbesondere bei Grundstücken mit strategischer Bedeutung für eine langfristige liegenschaftliche Entwicklung oder solche von besonders herausragender historischer Bedeutung. Die allgemeine Preisentwicklung des Immobilienmarktes ist kein zwingender Grund für eine Erbbaurechtsvergabe.“

Berichterstatter: **Dr. Herbert Kränzlein**  
Mitberichterstatter: **Martin Bachhuber**

#### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 66. Sitzung am 5. Mai 2015 beraten und einstimmig Zurückstellung empfohlen und erneut in seiner 68. Sitzung am 20. Mai 2015 beraten und einstimmig in der in I enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

**Peter Winter**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Dr. Herbert Kränzlein, Volkmar Halbleib, Harald Güller, Günther Knoblauch, Reinhold Strobl SPD**

Drs. 17/6159, 17/6719

### **Erbbaurechtsregelungen stärken**

Die Staatsregierung wird gebeten, vor der Einleitung einer Ausschreibung zur Verwertung von für staatliche Zwecke entbehrlichen Grundstücken zu prüfen, ob auf Grund der konkreten Umstände des Einzelfalls der Möglichkeit der Einräumung eines Erbbaurechts anstelle einer Veräußerung der Vorzug zu geben ist.

Besondere Gründe für die Einräumung eines Erbbaurechts können insbesondere vorliegen, wenn eine dauerhafte Aufgabe des Volleigentums am jeweiligen Grundstück durch Veräußerung nicht zweckmäßig ist, insbesondere bei Grundstücken mit strategischer Bedeutung für eine langfristige liegenschaftliche Entwicklung oder solche von besonders herausragender historischer Bedeutung. Die allgemeine Preisentwicklung des Immobilienmarktes ist kein zwingender Grund für eine Erbbaurechtsvergabe.

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

**Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 5** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 5)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Neuordnung der Schulbegleitung für behinderte Schülerinnen und Schüler in Bayern  
 Drs. 17/5408, 17/7005 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Dr. Otto Hünnerkopf u.a. CSU  
 Schutz des Bergwalds zielgerichtet stärken  
 Drs. 17/5422, 17/7053 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Florian von Brunn u.a. und Fraktion (SPD)  
Erstellung eines turnusmäßigen Bergwaldberichts  
Drs. 17/5425, 17/7054 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Modellversuch „Schulbegleitung neu“ durchführen  
Drs. 17/5488, 17/7006 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Dr. Herbert Kränzlein, Kathrin Sonnenholzner, Bernhard Roos SPD  
Ausbau der B 471  
Drs. 17/5493, 17/6810 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Ursachen von Flucht und Armut abmildern  
Drs. 17/5605, 17/7031 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Rechte Morde aufklären! Unabhängiges Forschungsprojekt zur Überprüfung von Tötungsdelikten mit möglichem rechtsextremem Tathintergrund einrichten  
Drs. 17/5755, 17/6999 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Weibliche Asylsuchende in staatlichen und öffentlichen Unterkünften besser schützen  
Drs. 17/5756, 17/6984 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bestehende Synergien aufrechterhalten: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten am Standort Stadtbergen belassen!  
Drs. 17/5818, 17/7065 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Kathrin Sonnenholzner, Horst Arnold u.a. SPD  
Neuordnung des gerichtsärztlichen Dienstes  
Drs. 17/5885, 17/7019 (A)

**Die CSU-Fraktion hat beantragt das Votum „Ablehnung“ zugrunde zu legen**

**Voten der übrigen Fraktionen im federführenden Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein, Klaus Holetschek u.a. CSU  
Keine Benachteiligung Bayerns durch das GKV-VSG – Bayern hält am Leitbild des freiberuflich tätigen Arztes fest  
Drs. 17/5888, 17/7020 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Drogenote verhindern – Konsumräume für Suchtkranke einrichten  
Drs. 17/5936, 17/7021 (A)

**Die CSU-Fraktion hat beantragt das Votum „Ablehnung“ zugrunde zu legen**

**Voten der übrigen Fraktionen im federführenden Ausschuss für  
Gesundheit und Pflege**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Realitätsnahe Verbrauchsmessung bei Kraftfahrzeugen  
Drs. 17/5937, 17/6849 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Mehr Flexibilität bei der Ausbringung organischer Dünger  
Drs. 17/5957, 17/6804 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Doris Rauscher, Arif Tasdelen u.a. SPD  
Bericht zur Umsetzung der Handlungsempfehlungen des Bayerischen Integrationsrats  
Drs. 17/5969, 17/6942 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Martin Schöffel u.a. CSU  
Sicherung der Dorf- und Betriebshilfe in Bayern  
Drs. 17/5981, 17/6805 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Reinhold Bocklet, Eberhard Rotter, Alex Dorow u.a. CSU  
Vierstreifiger Ausbau der B 471  
Drs. 17/5982, 17/6811 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Wahlalter 16 – Mehr Demokratie und Mitbestimmung für Bayerns Jugend  
Drs. 17/6014, 17/7033 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Meldung wichtiger Ereignisse durch die Polizei (WE-Meldungen)  
Drs. 17/6021, 17/6998 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD  
Das EU-Schulfruchtprogramm auf weiterführende Schulen ausweiten!  
Drs. 17/6024, 17/7055 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD  
Ausweitung des EU-Schulfruchtprogramms auf Kinderkrippen und Kinderhorte  
Drs. 17/6025, 17/7056 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld u.a. SPD  
Bericht über die Umsetzung des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) in Bayern  
Drs. 17/6026, 17/7032 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Produktionsdatum an Skihelmen sichtbar machen  
Drs. 17/6030, 17/6851 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Klaus Adelt, Florian von Brunn u.a. SPD  
Sonderförderprogramm II: Keine Wasserverschmutzung durch private Abwasserkanäle  
Drs. 17/6039, 17/7040 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht zu den aktuellen Entwicklungen im Schweinemarkt  
Drs. 17/6138, 17/7057 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Dr. Herbert Kränzlein, Volkmar Halbleib, Harald Güller u.a. SPD  
Erbbaurechtsregelungen stärken  
Drs. 17/6159, 17/6719 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Reinhold Strobl, Harald Güller u.a. SPD  
Bericht der Staatsregierung über die Prüfungsmitteilung des Bayerischen Obersten Rechnungshofs zu Höchstädt  
Drs. 17/6165, 17/6716 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Einführung einer Schutzhelmpflicht für Skifahrer auf Skipisten in Bayern  
Drs. 17/6175, 17/6721 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein, Klaus Holetschek u.a. CSU  
Ausweitung der Niederlassungsförderung für Hausärzte auf alle Arztgruppen der allgemein fachärztlichen Versorgung  
Drs. 17/6185, 17/7022 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

30. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Einzelbetriebliche Investitionsförderung  
Drs. 17/6197, 17/7058 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Demokratisierung der bayerischen Hochschulen  
Drs. 17/6199, 17/6944 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Wirksamere Überwachung des Schwerlastverkehrs  
durch die Verkehrspolizei sicherstellen  
Drs. 17/6203, 17/6943 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Außenstellen für Psychiatrische Institutsambulanzen ermöglichen  
Drs. 17/6207, 17/7025 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

34. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Hans-Ulrich Pfaffmann, Dr. Linus Förster u.a. und Fraktion (SPD)  
EU-Kommissar informiert Landtag über europäische Flüchtlingspolitik  
Drs. 17/6214, 17/7034 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Klaus Stöttner, Oliver Jörg, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU  
Einrichtung eines hochschulübergreifenden Promotionsstudiengangs  
„Tourismusmanagement und Tourismusentwicklung in Bayern“  
Drs. 17/6356, 17/6945 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Horst Arnold, Florian von Brunn u.a. SPD  
Anhörung zu den gesundheitlichen Auswirkungen von Antibiotikaresistenzen  
Drs. 17/6390, 17/7063 (E)

**Die CSU-Fraktion hat beantragt das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen**

**Voten der übrigen Fraktionen im federführenden Ausschuss für Gesundheit und Pflege**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bundesteilhabegesetz einführen – Eingliederungshilfe qualitativ weiterentwickeln  
Drs. 17/1912, 17/6981 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

38. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert u.a. und Fraktion (SPD)  
Faire finanzielle Entlastung der bayerischen Kommunen  
ab 1. Januar 2015 im Vorgriff auf das Bundesteilhabegesetz  
Drs. 17/4498, 17/6982 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

39. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Keine Benachteiligung der bayerischen Kommunen bei der Eingliederungshilfe  
Drs. 17/4499, 17/6983 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

40. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD  
Parkhäuser zukunftsfähig gestalten  
Drs. 17/6173, 17/6962

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

41. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Doris Rauscher, Angelika Weikert u.a. und Fraktion (SPD)  
Bezahlung des pädagogischen Personals in der Kindertagesbetreuung verbessern – Tarifverhandlungen unterstützen!  
Drs. 17/5854, 17/6985 (E) [X]

**Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen**

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**